

wurde. Dabei *Pagafae*, Hafen zu *Pherae*, wo die *Argo* gebauet wurde. *Methone*. — c. *Pelasgiotis*, die größte Landschaft, nördlich und südlich vom *Peneus*, mit dem berühmten Thale *Tempe*, (*Aelian.*, III, 1.) Hauptort war *Larissa*, am *Peneus*, Sitz der *Aleuaden*. *Atrax*, am *Peneus*, bekannt durch die *Lapithen*. *Scotussa*, süd-östlich von *Larissa*, mit 48. v. Chr. einem Orakel. *Pharsalus*, wo *Cäsar* siegte. *Kynoskephalae*, Hügel in der Nähe, wo *Philipp der Dritte* besiegt wurde. — d. *Hestiaotis*, unwichtig, nimmt den nord-westlichen Theil des Landes ein, von *Perrhäbern*, die sich auch in *Pelasgiotis* ausbreiteten, und *Aethikern* bewohnt. Hauptort: *Gomphi*, am *Peneus*; *Trikka*, mit einem Tempel des *Aeskulap*, und *Metropolis*, Festung. — e. *Thessaliotis*, süd-westlich von *Aetolien* und dem *Pindus*, von *Dolopern* bewohnt, ein an *Viehweiden* und *Kräutern*, auch giftigen, fruchtbares Land; daher Sitz der *Zauberei* und des *Aberglaubens*, mit wenigen Städten. *Hellas*, vielleicht in sehr frühen Zeiten Hauptstadt, welche erst diesem Lande, und nach und nach dem ganzen *Griechenlande* den Namen gab. — Den nördlichsten Theil *Thessaliens* bewohnten *thracische Völker*; daher dieser auch wohl zu *Thracien* gerechnet wird. Das ganze Land blieb roh und ohne Bildung.

2. *Epirus*, früher *Dodonaea*, jetzt *Albania*, durch den *Pindus* von *Thessalien*, durch den *ambracischen Busen* von *Akarnanien* getrennt, erstreckte sich bis an das *ionische Meer*, und ward von vielen kleinen und rohen *Völkern* bewohnt. Nach den wichtigsten unter ihnen theilt man das Land in drei Theile. —